

Siegburg, den 19. Februar 2020

BEETHOVEN RELOADED – interdisziplinärer Kunstpreis

Einladung zum Pressegespräch am 2. März 2020 um 11.30 Uhr

Siegburg. Rund 250 Bewerbungen gingen auf die bundesweite Ausschreibung des Kunstpreises ein, der zu einer frischen interdisziplinären Auseinandersetzung mit Beethoven und dem Humanismus aufforderte. Eine hochkarätige Jury wählte zehn Arbeiten aus, die mit herausragenden, außergewöhnlichen und auch partizipatorischen Projekten das Thema behandelten. Vom 6. März bis zum 14. März 2020 werden die Kunstprojekte in Siegburg im KSI auf dem Michaelsberg, im Stadtmuseum und im öffentlichen Stadtraum präsentiert. Folgende Projekte wurden für den interdisziplinären Kunstpreis nominiert:

- **Prometheus - Lichtprojektion mit Improvisationen an der Orgel**
- **Ganz große Fuge - Transmediale Konzert-Installation**
- **Klaviatur: Licht-Text-Raum-Installation**
- **Beethovens Escape Room: Schnitzeljagd durch Beethovens Leben und Wirken**
- **Beethoven lebt: Gespräch im arkadischen Diplomatenwagen**
- **Still building after all: Multimediale Installation**
- **Soundportraits: Unsichtbares sichtbar machen**
- **Continued Symphony: Multimediale Rauminstallation**
- **BeethovenNetz: Mitspielkonzert für Glockenspieler und ein Ensemble**
- **Urban Audio: Eine Stadt wird Musik (Klangkunst-Projekt)**

Anlässlich der Präsentation der nominierten Kunstinstallationen im März 2020 laden das Katholisch-Soziale Institut sowie das Stadtmuseum vorab zu einem Pressegespräch am

**Montag, den 2. März 2020 um 11.30 Uhr im Katholisch-Sozialen Institut
(Bergstraße 26, 53271 Siegburg)**

ein. Als Gesprächspartner stehen zur Verfügung: Bürgermeister Franz Huhn, KSI-Direktor Prof. Dr. Ralph Bergold, Dr. Gundula Caspary (Stadtmuseum Siegburg) sowie Renate Goretzki (Referentin „Kunst und Kultur“ am Katholisch-Sozialen Institut).

**Ausführliche Informationen unter
Andreas Kaul
Telefon 02241-2517-406 | Telefax 02241-2517-102
kaul@ksi.de | www.ksi.de**